

Die Grundsätze der BLAUE PERLE Lebens-Schule: Evolution ist, was WIR TUN.

Wir verstehen uns als eine spirituelle Lebens- und Lerngemeinschaft.

Wir nutzen das Internet und die modernen Technologien wie E-Learning, um das Erwachen der Menschheit zum Einheitsbewusstsein, der Einheit von allem und für ein Leben in Liebe sowie gegenseitigem Respekt und Achtung unabhängig von Rasse, Religion oder Herkunft zu fördern.

Wir sehen uns als eine Schule der Menschwerdung durch Bildung, dem Kommunizieren eines neuen Menschenbildes - eines Menschen, der sich seiner Essenz/ seines Selbst/ seines Ich BIN/ seinen göttlichen Kerns bewusst ist - und des gegenseitigen Austauschs.

Wir integrieren die ökonomische Bildungsbewegung in dem Maße, wie sie den Mitarbeitern und Teilnehmern dazu verhilft, ein Leben in beruflicher und wirtschaftlicher Selbstständigkeit zu leben und deren Ausübung wiederum anderen Menschen hilft, sie zu fördern und zu inspirieren.

Wir achten darauf, dass wir nicht nur „träges“ Wissen schaffen und lernen, sondern auch die Anwendung und Verwendung des Wissens zum Wohle aller herausbilden, um schließlich vom WISSEN über das TUN ins SEIN zu gelangen.

Wir verstehen uns als Träger der sich bewusst werdenden Evolution, um jedem Einzelnen bei seinem Prozess des Erwachens und des Erfahrens einer neuen Wahrnehmungsebene, der Sensibilität und des Gewahrseins im Moment Hilfe anzubieten.

Wir arbeiten und leben nach dem Prinzip der gewaltfreien Kommunikation, diese unterstützt den bewussten Umgang mit sprachlichen Äußerungen und das Erlernen des bewussten Zuhörens.

Unser Konzept wird durch Aufstellung von Kurz-und Langzeitzielen,
die von allen Team-Mitgliedern mitgetragen werden, umgesetzt.

Wir helfen Eltern durch den Aufbau einer Elternschule,
ihre heranwachsenden Kinder in den Genuss einer spirituell bewussten Erziehung
und fantasievollen Lebensgestaltung kommen zu lassen.

Wir fördern einen bewussten und nachhaltigen Umgang
mit Gesundheit, Ernährung, Natur, Ressourcen und Umwelt.

Wir begleiten Menschen beim Suchen und Finden ihrer Lebensaufgabe bzw. Lebensvision,
dem Folgen des eigenen Herzensrufes sowie dem Finden der Lebensfülle,
des inneren und äußeren Reichtums.

Wir möchten Menschen für ihre Kreativität, Intuition, ihr schöpferisches Wirken und die
Bereitschaft eines lebenslangen Lernens durch Schaffung eines neuen Lernumfeldes öffnen.

Wir geben unser Bestes durch Vorleben und Praktizieren eines ethischen Verhaltens und
Werte wie Mitgefühl, Warmherzigkeit, Geduld, Verständnis, Friede, Demut
und Vergebung weiterzugeben.

Wir wirken mit, um Menschen zum Leben ihres wahren Potentials zu ermutigen,
ihr Inneres kennen zu lernen und den Weg der Freude zu gehen.

Wir sind uns der Entwicklung, der Evolution unseres Planeten bewusst -
dem ewigen Werden im Sein. Mit unserem Tun wollen wir aktiv zu einer gesunden,
nachhaltigen und bewussten Entwicklung beitragen. Evolution ist, was WIR tun.

Die VISION der BLAUE PERLE Lebens-Schule

*Die Vision ist entscheidend. Sie ist die treibende Kraft,
die Handlungen begründet. Sie gibt unserem Leben
einen Sinn, das Verlangen, über unsere Grenzen
hinauszugehen. Eine Vision sagt uns, wohin wir
unsere Energie leiten sollen; sie ermöglicht es uns,
unvorhergesehene Hindernisse zu überwinden.*

*Wenn eine Gruppe von Menschen zusammen arbeitet,
so ist sie die bindende Kraft, die sie motiviert und zusammenhält.*

Arjuna Ardagh: Die lautlose Revolution

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule versteht sich als eine **Lebens- und Lerngemeinschaft**. Diese Vision lädt Sie ein, auch in Zukunft mit der Lebens-Schule in einer Lern-Partnerschaft verbunden zu sein - als Lernende/r und Lehrende/r.

Die blaue Perle

Die VISION nahm Gestalt an mit dem 1982 (dt. 1984) erschienenen Buch von Peter Russell „**Die erwachende Erde. Unser nächster Quantensprung**“. Der Prolog seines Buches trägt den Titel: *Die blaue Perle*. Gemeint ist die Erde vom Weltraum aus fotografiert: **der Quantensprung im Bewusstsein** wie bei einem Kind, das sich das erste Mal im Spiegel erkennt. Die ersten Bilder von der Erde als „blaue Perle“, die seit den 1970er Jahren unser Bewusstsein erreichten, gaben den **Anstoß für das Bewusstsein einer globalen Identität**: Das ist unser aller Heimat.

Peter Russells Vision heißt: Die Menschheit vernetzt sich über das Internet zu einem **globalen Gehirn** und erwacht zu einem **gemeinsamen Bewusstsein**. Wir sind jetzt erst auf dem Weg zu einer wirklich humanen Gesellschaft, erwachen zur menschlichen Familie.

Jim E. Lovelock - von Peter Russell zitiert - postulierte gar die These (bekannt als GAIA-Hypothese), **die Erde sei ein lebendes System** - und durch das gierige, parasitäre Treiben der Menschheit „in ihrem Pelz“ ernsthaft erkrankt. **LEBEN gelte nicht nur für Menschen, Tiere und Pflanzen, sondern auch für die Erde, für den ganzen Kosmos.**

Gewiss, das Internet ist heute dominiert von Sex, Konsum, Realitätsflucht ins „Second Life“.

Peter Russell: „Die Werte haben sich noch nicht gewandelt. Alles zu verkabeln, ist die eine Sache. Eine andere Sache ist es aber, den Verwendungszweck zu ändern. Damit das globale Gehirn wirklich nützlich sein kann, braucht es ein entsprechendes Erwachen des Bewusstseins. Das alte Bewusstsein, verbunden mit der neuen Technologie, geht auf ein Desaster zu.“ (zitiert nach Arjuna Ardagh: Die lautlose Revolution, S. 441)

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule nutzt das Internet und die modernen Technologien wie das E-Learning, um erwachendes Bewusstsein in dieses globale Gehirn zu bringen, Menschen mit dem neuen Bewusstsein zu vernetzen. **Die Zeit ist einfach reif, die moderne Technologie auch für das Erwachen der Menschheit zu nutzen.**

Die Zukunft ist offen und gestaltbar. Nach Peter Russell gibt es drei mögliche Szenarien als Resultat der wirkenden Kräfte:

- **Die vollkommene Selbstvernichtung der Menschheit.** Nach diesem Szenario sei es schon zu spät. Wir befinden uns auf einem Kollisionskurs mit der Natur - und die Natur wird siegen, die Menschheit vernichten - und sich von der Plage Menschheit wieder erholen.
- **Eine globale Krise, die die Menschheit aber mit einem hohen Preis von Schmerz und Leid überlebt:** Kriege, Naturkatastrophen, Umweltschäden, Klimawandel, Hunger, Geldentwertung, der Crash des gesamten Systems, schlimmer als in einem Sciencefiction als globaler Horror - Stoff der modernen Hollywood-Filme.
- **Das dritte Szenario ist ein Wunder.** Für ein lineares Denken ist dieses Wunder nicht mehr möglich. Undenkbar. Nur das **Quantendenken** macht Hoffnung auf ein solches Wunder: **dass es nur weniger bedarf für einen Quantensprung.** Die magische Zahl ist 1% der Menschheit: Nur 1% aus dem Wahnsinn Erwachte könnten die Wende zum „Goldenen Zeitalter“ bewirken.

Wir sprechen heute von einer „Informations- oder Wissensgesellschaft“. Peter Russell erwartet schon vor über 35 Jahren NACH der Informations- die **Bewusstseinsgesellschaft.**

Die Lebens-Schule teilt diese Vision: Die „**Wissensgesellschaft**“ **ist nur ein Übergang** vom materialistisch orientierten Kapitalismus hin zu einer spirituell orientierten Bewusstseins-Gesellschaft. **Wir verstehen uns als einen kulturellen Träger des globalen Quantensprungs in die Bewusstseinsgesellschaft.**

Das Leben ist ein vollkommener und unnachgiebiger Lehrer

Es gibt kein Leben ohne Lernen. Es gibt keine Entwicklung ohne Lernen. Da ist ein „GEIST-in-Aktion“, eine kosmische Intelligenz, die spielerisch lernt, sich selbst zu erkennen und ihr Potenzial zu entfalten. Das heißt aber auch, dass seit Anbeginn der Evolution (lange bevor es Pflanzen und Tiere gab), **der Kósmos lebt und lernt.** Das **kosmische Lebensprinzip und Lernprogramm ist Emergenz: immer wieder Neues zu schaffen.** Das LEBEN ist kreativ, schöpferisch, erschaffend. Das Leben ist ALLES, es ist das ALL. Es gibt nichts jenseits des Lebens. TOD ist nur eine Transformation von einer Lebensform in die nächste.

LEBEN können wir als Synonym sehen für „Gott“, DAO, ALL, „Allmacht“, LIEBE, Bewusstsein, LICHT, GEIST, ESSENZ - wie immer wir ES benennen wollen. Nichts kann das Letzte wirklich benennen. Es ist das Unbenennbare. LEBEN ist eine geerdete Metapher für „das Umfassende“, frei von religiösen oder philosophischen Vorurteilen. **LEBEN ist ALLES und ALLES ist LEBEN.** Gegenüber der ABSOLUTEN Wirklichkeit, dem zeit- und raumlosen SEIN ist es die RELATIVE Wirklichkeit, das WERDEN in Zeit und Raum.

Leben entsteht durch den Urknall von Licht und Bewusstsein, weiblicher und männlicher Energien: „Damit das Leben stattfindet, teilt sich das Eine selbst in zwei Prinzipien: Licht und Bewusstsein. Alles, was sich manifestiert, alles was entsteht, zuerst als Energie und dann als Materie ... (ist) Licht, das *feminine* Prinzip: Shakti, die Göttin und Mutter der Natur. Das, was still bleibt, der Energie und Materie immer bewusst, ist Bewusstsein, das *maskuline* Prinzip: Shiva, Gottheit. Der ganze Sex, alles Leben, jede Kreation, ist das fortwährende Durchdringen des Lichts mit Bewusstsein.“ (David Deida in Arjuna Ardagh, a.a.O., S. 208)

Entwicklung ist mehr als nur Lernen. Jede Entwicklung folgt einer höheren Bestimmung (man könnte es wie Ken Wilber „das ATMAN-Projekt“ nennen). Aber diese höhere Bestimmung bedarf des Lernens, um sich manifestieren zu können.

Wenn wir also sagen, das Leben sei eine Schule, so heißt es nicht, dass es NUR eine Schule sei, in der der einzelne und wir alle Lektionen zu lernen haben. Es ist nur EIN Aspekt des Lebens. Leben ist MEHR als eine Schule. Vor allen Dingen keine Art Schule, die wir „besucht“ haben. Schulen haben uns vom Leben entfremdet, uns getrennt, uns eine falsche Identität verpasst. Diese lebensfremden Schulen gehören der Vergangenheit an und werden durch das Leben selbst transformiert.

In der Schule des Lebens lernen wir, immer mehr Ausdruck des vollkommenen Lebens zu sein, reiner Kanal des Lebens (des Lichts und Bewusstseins): das Leben sich durch uns verwirklichen zu lassen.

Das Integrale der Lebens-Schule

Die Menschheit hat **große Bildungsbewegungen** erlebt. Die Lebens-Schule versteht sich als Würdigung und Integration des bisherigen Bildungsstrebens der Menschheit.

- **Die traditionellen, prämodernen Geistes- oder Mysterien-Schulen** von erwachten Menschen, Mystiker und Schamanen, die ihre Erkenntnisse und Lehren meist im Geheimen an ihre Schüler weiter gegeben haben, die ursprünglichen esoterischen Gruppen (einige entwickelten sich zu Weltreligionen). Ihr Ziel war keine dogmatische Religion, sondern das Einssein mit dem Höchsten, dem Allumfassenden. Diese Geistes- und Mysterien-Schulen waren **Schulen des Erwachens**. Wenn auch in der bisherigen Geschichte in esoterischen Bünden immer für nur sehr wenige Menschen.

Die Lebens-Schule sieht sich in dieser Tradition auch als eine **Schule des Erwachens**. Heute sind es nicht nur einzelne MystikerInnen oder großer Geister (wie die großen Philosophen und Wissenschaftler im Zeitalter der Aufklärung, die Künstler der Renaissance), die erwachen, sondern es sind heute Hunderttausende, Millionen von Menschen, die erwachen. Wir stehen **an der Schwelle einer erwachten Menschheit** - und dem Beginn der eigentlichen Menschheitsgeschichte.

- **Die humanistische Bildung der Neuzeit (Moderne)** mit dem Ziel, dass der Mensch durch Selbst-BILDUNG zum Menschen werde (Jean-Jacques Rousseau, Immanuel Kant, Wilhelm von Humboldt). Mit dem Bewusstwerden der Evolution, der „Abstammung des Menschen vom Affen“ wurde immer deutlicher, dass der Mensch sich nicht durch seine Biologie, sondern durch seine Kultur von anderen Primaten unterscheidet: Nicht die Gene (biologische Einheiten der Vererbung) sind es, sondern die Meme (kulturelle Einheiten der Weitergabe). Menschsein ist zwar biologisch vorgegeben, aber erst kulturell verwirklicht. Erst die bewusste Selbst-Bildung macht - im Sinne des humanistischen Bildungsideals - den Menschen zum Menschen als Teil der Menschheit.

Die Lebens-Schule sieht sich in dieser **Tradition des Humanismus**. Sie versteht sich auch als eine **Schule der Menschwerdung durch Bildung**.

- Die postindustrielle Wirtschaft fordert und forciert heute eine neue Bildungsbewegung, die sich als „**Pädagogik des Humankapitals**“ versteht: Das Bildungssystem habe die Menschen so auszubilden, dass sie sich optimal in die Wirtschaft einbringen können. Dieser Eingriff der Wirtschaft in die Bildung hat viele positive Wirkungen: Bildungsinstitutionen werden zu autonomen Wirtschaftsunternehmen, traditionelle Wirtschaftsunternehmen werden selbst zu Bildungseinrichtungen. Bildung und Wirtschaft fusionieren. **Die wirtschaftlich orientierte Bildung emanzipiert sich vom Staat**.

Diese wirtschaftlich orientierte Bildungsbewegung sieht den **Menschen aber nur noch als Produktivkraft für die Wirtschaft**, fördert den Menschen einseitig als „**Lebens-unternehmer**“. Hierbei geht es wenig um die Orientierung am Kind (wie die humanistische Bildung), um Herzensbildung oder um ökologische Bildung für das Wohl des Planeten, es ist eine reine Emanzipationsbewegung für wirtschaftliche Selbstständigkeit und ökonomische Unabhängigkeit für den einzelnen und gesellschaftliche Institutionen. *Die Lebens-Schule* integriert auch diese Bildungsbewegung in dem Maße, wie es um wirtschaftliche Unabhängigkeit und Selbstständigkeit, Wirtschaftlichkeit, **Wissen und Bildung als Produktivkraft** geht. Das LEBEN braucht selbstständige Menschen, die die Schöpfung, die Evolution fortführen. Eine spirituelle Bildungs- und Bewusstseinsgesellschaft baut auf dem Fundament der Wissensökonomie auf.

- Die stärkste Produktivkraft der Evolution sind keine Regierungen, keine Staaten, keine Armeen oder Weltorganisationen, sondern **global operierende Unternehmen** geworden. Sie erkennen immer mehr, dass sie nur lebensfähig sind als „**lernende Organisationen**“. **Lernen und Lebensfähigkeit als Unternehmen werden schon zu Synonymen.**

Peter Senge beschreibt fünf Disziplinen für eine lernende Organisation: 1. Selbstbildung, 2. Mental-Training, 3. gemeinsame VISION, 4. Team-Lernen und 5. Systemdenken als integrative Disziplin.

Die Lebens-Schule versteht sich selbst als lernende Organisation und Teil dieser unternehmerischen, wirtschaftlichen Bildungsbewegung. Die von Peter Senge formulierten Disziplinen sind Teil des Lernprogramms der Lebens-Schule. Als „integrative Disziplin“ sieht die Lebens-Schule als Orientierung die „**Spiral-Dynamics**“ von Graves, Cowan und Beck sowie **die integrale Philosophie Ken Wilbers**.

- Im Menschen ist die Evolution in der Lage, sich selbst bewusst zu werden: **Über die erwachte Menschheit vollzieht sich die Evolution auf dem Planeten Erde zum ersten Mal bewusst.** Die Menschheit nimmt ihr Schicksal und das des Planeten in die eigenen Hände. Im Einklang mit dem LEBEN, der NATUR und der ERDE hat die Menschheit dann die Möglichkeit, hier ihren Anspruch zu verwirklichen, **die Krone der Schöpfung** zu sein (und kein ausbeuterischer Parasit). Wir können es kaum erahnen, welche Auswirkungen eine erwachte Menschheit an neuer Lebensqualität für alle fühlenden Wesen auf dem Planeten bringen wird. Nicht einmal die Vorstellung von „Paradies“ kann dem „**Goldenen Zeitalter**“ gerecht werden.

Die Lebens-Schule versteht sich als **Träger dieser sich bewusst werdenden Evolution**. Die äußere Evolution setzt die innere Evolution voraus. Das Erwachen der Menschheit zum Schöpfer auf der „blauen Perle“ vollzieht sich im Erwachen des Einzelnen und der immer mehr werdenden erwachten Gemeinschaften.

Das Lernprojekt der Menschheit

Wir können das Bisherige zu einem großen „Lernprojekt der Menschheit“ umformulieren:

- Die Menschen sind durch die **biologische Evolution** immer ein TEIL der Natur gewesen. Aber irgendwann glaubte der Mensch (besser: Mann), sich über die Natur erheben zu können und dachte sich über die Natur erheben zu können. Als der Mensch noch Teil der Natur war, war sie für ihn lebendig und heilig. Mit der geistigen Trennung von der Natur galt sie als tot und leblos, etwas Fremdes, das hemmungslos ausgebeutet werden konnte: Erde, Pflanzen, Tiere.

Diese schon lange vollzogene **Trennung des Mannes von der Natur** (der Erde, dem Weiblichen, den Gefühlen, den Kindern, den Tieren, den Bäumen) durch die hypermännliche, patriarchalische Kultur brachte den **Wahnsinn** über die Menschheit. Der Mensch erkennt nicht: Die im großen Ausmaß betriebene Ausbeutung der Natur ist eine Selbstausbeutung des Menschen. So wie der Krebs den Wirt vernichtet, so vernichtet er sich selbst. **Die größte Aufgabe in diesem Lernprojekt der Menschheit ist „die Wiedervereinigung mit der Natur“: sich nicht als getrennt von der Natur zu erkennen, sondern mit ihr „auf Leben und Tod“ verbunden.**

Es kann keine vereinigte Menschheit geben, ohne eine Vereinigung mit der NATUR, mit GAIA, dem LEBEN selbst. Es ist eine Voraussetzung, dass sich die Geschlechter und Generationen wieder versöhnen, Nationen und Religionen, Arme und Reiche, Mensch und Tier.

- Diese Abspaltung von der NATUR und dem LEBEN stellt die Menschheit vor **fünf Herausforderungen**, denen sie sich stellen und die sie meistern muss: die **Klimaveränderung** (der Mensch nimmt erstmals durch seine Lebensweise Einfluss auf das Klima), das **Bevölkerungswachstum** (bald 10 Milliarden Menschen, die vor allem in Städten und Slums leben werden), das **Aussterben von Spezies** (wie Wälder, Fische, die die Gesundheit des Planeten gefährdet), der **Abbau von Ressourcen** (Süßwasser, Öl) und die **globale Armut und Ausbeutung** (das Potenzial für den Terrorismus und lokaler Kriege um die Ressourcen). „Werden wir als Kollektiv nun für die Gesundheit der menschlichen Familie und des Planeten Verantwortung übernehmen oder nicht? Unsere Reaktion auf diesen Weckruf wird ein direkter Messpunkt für unsere Reife als Spezies sein.“ (Duane Elgin: Ein Versprechen für die Zukunft, S. 52)
- Die Trennung vom LEBEN zeigt sich in der **Verstopfung der Intuition**. Das Kommunikationsmedium unserer Verbundenheit (auch mit Tieren) ist die Intuition, die Stimme unseres Herzens, unserer Seele. Je mehr dieser Kontakt verloren gegangen ist, desto mehr blühte sich ein herzloser Verstand auf, der nur eines kennt: Zweifel und Verzweiflung.

Diesen Verlust der inneren Stimme empfinden wir als innere Leere, als mangelnde Zufriedenheit, als Getriebensein, als SUCHT.

- Aus dieser allgegenwärtigen SUCHT ist ein maßlose Gier des Menschen geworden, die sich im **Wahnsinn des Konsumrausches** als kulturelle Hypnose zeigt. KONSUM ist der modere Götze, der Fetisch. Je mehr wir uns wieder mit unserem inneren, verbundenen Wesen verbinden, desto mehr lösen sich Süchte auf und wir lernen **ein einfaches Leben in der Fülle** zu leben. Statt materiellem Reichtum werden individuelle Selbstverwirklichung, gemeinschaftliche Verbundenheit und Lebensqualität zu „postmaterialistischen“ Werten. Nach außen einfach, nach innen reich.
Jeder muss lernen **wieder seine Mitte, sein inneres Glück zu finden, die seelische Zufriedenheit jenseits aller Wünsche**. Wir können uns erst mit der Fülle des Lebens verbinden, wenn wir nichts mehr BRAUCHEN, uns von allen Süchten befreit haben. So öffnet sich auch wieder **der Kanal der Intuition** und wir sind wieder mit der höheren Weisheit und der Lebens-Intelligenz verbunden.
- Die **Überwindung der Trennung und die Aussöhnung des scheinbar Verfeindeten** bedarf einer **neuen Kommunikation** - und wir erleben gerade eine solche **Kommunikationsrevolution**. Das Internet ist ein Teil dieses Kommunikationsrevolution und kann dieses kollektive „Aufwachen“ beschleunigen. Aber nicht das Kommunikationsmedium ist entscheidend, sondern **die Art und Weise, wie wir miteinander kommunizieren**. Dazu gehört das „aktive, nicht-wertende und wertschätzende Zuhören“, die „gewaltfreie Kommunikation“, der DIALOG am Ende von Diskussionen und Disputs.
- Ein weiterer, wichtiger Lernprozess der Menschheit ist es, ein **Gruppenbewusstsein** zu entwickeln. Das **Erwachen der Menschheit zu einem Bewusstsein** hat das vielfältige Erwachen von Gruppenbewusstsein zur Voraussetzung. Im Gruppenbewusstsein entwickelt sich **eine Gruppenseele** der Zusammengehörigkeit, die Gruppe lernt über ihre Individuen hinaus: Es ist die lernende Arbeit an etwas Höherem, als man selbst ist. Aufgaben werden selbst bei minimaler verbaler Kommunikation (und maximaler intuitiver, telepathischer Kommunikation) flüssiger, effizienter, kooperativer und koordinierter ausgeführt. In diesem Prozess erwacht die gesamte Menschheit zur Familie auf der blauen Perle.

„Wir sind die Anführer, auf die wir gewartet haben.

Wir sind die sozialen Erneuerer und Unternehmer, die wir gesucht haben.

Wir sind diejenigen, die zur Selbstorganisation herausgefordert sind
und uns aus eigenem Antrieb aufrichten müssen.“

Duane Elgin

Die Lebens-Schule ist zunächst eine Schule der Erwachsenen

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule steht in keinem Wettbewerb mit irgendeiner staatlichen Regelschule. Sie ist eine privatwirtschaftliche Initiative und bietet Erwachsenen die Möglichkeit, sich im Sinne der bewussten Evolution weiter zu entfalten und Mitschöpfer zu werden.

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule ist

- **eine Schule der Selbstbildung:** Selbstbildung ist mehr als Selbstmanagement, Selfness oder Self-Coaching. Es geht dabei nicht um die Verbesserung und Perfektionierung der Persönlichkeit, sondern das Leben aus dem authentischen SELBST zu führen. Das SELBST als ESSENZ bildet das Wesen eines Menschen und bildet ihn zu einem neuen, erwachten Menschen aus. Es gibt aber kein allgemeines Menschwerden. „Mensch“ kann man nur als erwachter Mann oder als erwachte Frau SEIN.
- **eine Schule der Gesundheitsbildung:** Alles, was uns vom Weg zur Essenz abbringt, führt zu Schmerz und Leid, was sich letztlich in körperlichen Symptomen oder in emotionalen Dramen äußert. Oft ist der Wunsch, wieder gesund und heil zu werden, disziplinierte Schattenarbeit zu leisten, die Leidenschaft, die wieder auf den Weg führt.
- **eine Schule für berufliche Selbstständigkeit und finanzielle Unabhängigkeit:** Es ist nicht die Bestimmung des Menschen, in Abhängigkeit zu leben. Erwachsen zu werden heißt, selbstständig und unabhängig zu sein. Wir brauchen eine ganz neue Kultur der Selbstständigkeit.
- **eine Eltern-Schule für Familien-Bildung:** Kinder der heutigen Zeit sind seelisch oft viel reifer als ihre Eltern und haben einen schweren Stand in der Familie, weil sie nicht verstanden werden. Wir brauchen einen neuen Umgang mit Kindern (Kinder können die perfekten Lebenslehrer sein) und Familien, die den Kindern ein wirkliches Zuhause bieten, damit sie ihre Mission für die Zukunft des Planeten erfüllen können.
- **eine Schule des Erwachens:** Das Erwachen als Gipfelerfahrung ist eine Gnade, ist aber nur ein kurzfristiger Zustand (oft auch narzisstisch gedeutet). Das Erwachen als kontinuierliches Wachstum (der zunehmenden Transluzenz) ist ein Lernprozess, der mit bestimmten Übungen beschleunigt werden kann. Ohne Erwachen keine Lebensmeisterschaft, ohne Übung keine Meisterschaft.
- **eine Praxis-Schule der gelebten Berufung:** Letztlich geht es darum, seine Berufung wirklich zu leben. Als offener Kanal dienen wir dem Leben als Werkzeug.

**Von der VISION in die PRAXIS:
Der Lebensführerschein als Entwicklungs-Programm zum Erwachsenwerden:**

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule hat an dem Buchprojekt „Der Lebensführerschein“ von Kurt Tepperwein ihren Beitrag geleistet (siehe insbesondere die Danksagung S. 263).

Es beschreibt in ERSTEN TEIL die **sieben Strahlen des Erwachens**:

1. Freiheit der Wahl und Entschlossenheit
2. essentielle PRÄSENZ und innerer Friede
3. Wandlung und Transformation
4. Geistesgegenwärtigkeit und mentale Fokussierung
5. Freude und fließende Lebens-Energie
6. vollkommene Versenkung in die innere Führung
7. Spiel und Leichtigkeit

Der ZWEITE TEIL offenbart die **10 Schritte, das Leben in Ordnung zu bringen (sich in die höhere Ordnung des Lebens zu integrieren)**:

1. eine Lebensinventur erstellen
2. die Sprache des Lebens als Lehrer verstehen
3. das Loslassen, was nicht mehr zum Leben gehört
4. Selbstständigkeit als Geburt zu sich selbst zu erwerben
5. Lebensqualität in allen Bereichen des Lebens erreichen
6. als Mitschöpfer dem Leben die stimmigen Anweisungen zu geben
7. sich einen gesunden und vitalen Körper erschaffen
8. sich den Traumberuf kreieren
9. eine liebevolle Partnerschaft erschaffen
10. finanzielle Fülle und Wohlstand kreieren

Der DRITTE TEIL richtet sich an **die Praxis in der Schule des Lebens selbst**, ein wirklich erfülltes Leben zu führen, einen Beitrag zur Schöpfung zu leisten, ein geistiges Erbe zu hinterlassen.

Dies ist ein grundlegendes Programm, zu einem erwachsenen Leben zu erwachen.

Die BLAUE PERLE Lebens-Schule bietet vielfältige Formen der Hilfe und Entwicklung an, von denen der Lebensführerschein (den Sie übrigens in der Lebens-Schule absolvieren können) nur eine ist!

Was wir als Lebens-Schule gemeinsam lernen

(inspiriert von Arjuna Ardagh)

1. Jeder neue Tag ist nie da gewesen und ein Angebot, zu wählen und sich neu zu entscheiden, als WER du diesen Tag erleben möchtest. Du kannst mit dem Erwachen am Morgen eines jeden Tages neu geboren werden und immer mehr verwirklichen, WER DU BIST. Beginne den Tag in Stille und im Gewahrsein deines Atems.
2. Sei PRÄSENT und OFFEN für das Leben, das durch dich zum Ausdruck kommen will. Sei ein Werkzeug der Liebe und der Bewusstheit. Leid entsteht durch die Weigerung, dich zu öffnen, dich dem Leben hinzugeben. Liebe jeden Augenblick. Er ist der wichtigste deines Lebens. Den Augenblick zu verpassen, kostet dich dein Leben.
3. Finde deine Gruppe, deinen Stamm, deine Gemeinschaft, deine „spirituelle Familie“. Nicht einmal ein Einzeller ist ein getrenntes Wesen. Du kannst nur Mensch werden in der Gemeinschaft. Schließe dich einer Gemeinschaft an, schaffe selbst Gemeinschaften. Lasst in der Gemeinschaft das Alte sterben und das Neue zur Welt kommen. Lasst uns füreinander Bestatter und Geburtshelfer sein.
4. Suche den Lehrer nicht draußen, sondern in dir. Lass die ESSENZ, dein authentisches Selbst in dir dein vollkommener Lehrer sein. Achte auf deine Gefühle. Was blockiert deine Lebensfreude? Fühlst du deinen Körper? Was sagt dir dein tiefstes Inneres? Was sagt dein Herz dazu?
5. Werde dir über deine Lebens-Vision klar. WARUM UND WOZU BIST DU HIER? Was ist deine Mission? Hat es etwas mit Lehren, Heilen, Führen zu tun? Wen willst du was lehren? Was willst du wozu heilen? Wohin willst du wen führen? Schreibe es auf und lege dich fest. Teile deine „Deklaration an das Leben“ mit anderen.
6. Richte deine Handlungen nach deiner Vision aus. Lass alles los, was deiner Vision nicht mehr entspricht. Sei gelebte und praktizierte Vision. Lass deine Vision sichtbar und fühlbar werden. Lass Beispiele liebevollen Lebens deine einzige Predigt sein.
7. Sei informiert und nimm wahr, was auf dem Planeten passiert. Schau hin! Öffne dich auch für das Leid in der Welt und empfinde dein tiefes Mitgefühl. DAS BIST DU. Lass deine Wut und Empörung raus. Und dann schau mit einem liebevollen Herzen hin und transformiere es aus deinem inneren Frieden heraus. Nur das, was wir in jedem Augen-Blick anschauen, kann transformiert werden - durch die liebevolle Energie, die wir darauf richten.

8. Vereinfache dein Leben. Prüfe, was du wirklich, wirklich brauchst. Befreie dich von Schulden, Lasten und Belastungen. In Fülle kannst du sofort leben, wenn du dich von dem befreist, was du nicht mehr brauchst. Reichtum ist zu erkennen, dass du alles hast, was du brauchst. Mit anderen Worten, dass du NICHTS brauchst.
9. Lass andere an deinem Wissen und Bewusstsein teilhaben. Leben fließt auch über Wissen, Bücher, Gespräche. Kommuniziere offen und dialogisch. Lass deine präsen- te Wachheit auch zum Weckruf für andere werden. Such dir dein Sprachrohr und lass deine Stimme hören. Es kommt überall auf DICH an. DU bist es, auf den andere warten. Beende dein eigenes Warten (und Er-Warten), das dich vor dem verschließt, was JETZT zu tun ist.
10. Engagiere dich da, wo du lebst. Sei ein Leuchtturm für andere. Suche nach der Wahrheit und verkünde sie. Lass dein inneres Licht leuchten und zeige den Weg. WIRKE als WERKZEUG des Lebens. Unser aller WERK ist die Schöpfung. Tu, was zu tun ist. Handle, wozu dein innerer Impuls dich führt. Sei die Stimme der Vernunft. Handle mit dem Mut des Löwenherzens. Verbinde dich wieder mit der Natur und lass ihre Kraft durch dich wirken. Sei die WIRKUNG der Ursache von allem.
11. Kaufe bewusst und fördere durch deine Wahl diejenigen Firmen, die für deine Vision stimmen. Geld ist fließende Energie. Auch du kannst Geldfluss leiten. Was dir nicht passt, das boykottiere. Kaufe das, was du fördern möchtest. Jedes ausgegebene Geld ist eine Wahl und bewirkt etwas.
12. Würdige alle und alles, die mit dir auf dem Weg des Erwachens sind. Bedanke dich bei denen, die zu deinem Erwachen beitragen und gib Empfehlungen. Mache bekannt, was du für gut erkannt hast. Sei ein Teil des Lebens-Netzes und knüpfe es weiter.
13. Der sich seiner SELBST bewusst gewordene Mensch erkennt, dass ALLES EINS ist. Das heißt, dass ALLES in ihm ist und dadurch grenzenlos ist. Durch diese Erkenntnis wird ihm auch seine Verantwortung im GANZEN bewusst. Diese Verantwortung lädt ihn dazu ein ALLE Unstimmigkeiten, die in sein Bewusstsein kommen, durch ihn in Ordnung gebracht, geheilt werden. Dies geschieht in seinem BEWUSSTSEIN durch ANNEHMEN, ENT-SCHULDIGEN oder VERZEIHEN und LIEBEN. Diese Aufgabe ist Teil der Lebens-Schule.

Unsere Deklaration und persönliche Verpflichtung

Wir sind alle eins...

Wir teilen uns einen Planeten...

Wir haben einen gemeinsamen Traum...

Wir wollen in Frieden leben...

Wir haben uns entschieden, die Erde zu schützen und zu heilen...

Wir haben uns entschieden, eine bessere Welt für alle zu erschaffen...

Wir werden unser bestes tun, um diesen Traum wahr zu machen...

Wir werden ändern, was geändert werden muss...

Wir werden lernen zu lieben, zu teilen und zu vergeben...

Wir sind alle eins, wir wollen und wir werden leben
gemeinsam und in Frieden.

Das Team der BLAUE PERLE Lebens-Schule

Version 2.0 veröffentlicht am 8.1.2008